



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Markus Walbrunn AfD**
vom 13.05.2024

Ausfälle, Verspätungen und Störungen im bayerischen Bahnnetz insbesondere der Metropolregion München und der S-Bahn München II

Zur Antwort der Staatsregierung auf die vorangegangene Schriftliche Anfrage betreffend Ausfälle, Verspätungen und Störungen des S-Bahn-Betriebs im Zuständigkeitsbereich des Münchner Verkehrs- und Tarifverbunds vom 26.02.2024 (Drs. 19/803) ergeben sich noch einige wenige Rückfragen.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Welche Verkehrsleistungen im Bereich Schienennahverkehrs wurden seitens der Staatsregierung in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 im Zuständigkeitsgebiet des Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) bestellt (bitte für die jeweiligen Jahre nach Art, Häufigkeit und dem Erbringer der bestellten Leistungen in den einzelnen Monaten aufschlüsseln)? 3
- 1.2 Welche Kosten entstanden in diesem Zusammenhang (bitte aufschlüsseln nach Art der bestellten Verkehrsleistungen in den jeweiligen Jahren und Monaten)? 5
- 1.3 Welche Einnahmen wurden in diesem Zusammenhang generiert (bitte aufschlüsseln nach Art der bestellten Verkehrsleistungen in den jeweiligen Jahren und Monaten)? 5
- 2.1 Welche Infrastrukturdefizite führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Ausfällen im S-Bahn-Betrieb (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen Infrastruktur-mängel sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)? 5
- 2.2 Welche Infrastrukturdefizite führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Verspätungen von über einer Minute bei S-Bahnverbindungen (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen Infrastruktur-mängel sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)? 6

3.1	Welche „externe Einflüsse/gefährliche Ereignisse“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Ausfällen im S-Bahn-Betrieb (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen „externe Einflüsse/gefährliche Ereignisse“ sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?	7
3.2	Welche „externe Einflüsse/gefährliche Ereignisse“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Verspätungen von über einer Minute bei S-Bahnverbindungen (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen „externe Einflüsse/gefährliche Ereignisse“ sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?	8
4.1	Wie viele der durch „Bauarbeiten“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) verursachten Ausfällen im S-Bahn-Betrieb, in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023, waren Baumaßnahmen an der 2. Stammstrecke zuzuordnen (bitte für die jeweiligen Jahre die jeweiligen Fallzahlen für die 2. Stammstrecke und die zehn häufigsten sonstigen Baumaßnahmen aufschlüsseln)?	8
4.2	Wie viele der durch „Bauarbeiten“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) verursachten Verspätungen im S-Bahn-Betrieb, in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023, waren Baumaßnahmen an der 2. Stammstrecke zuzuordnen (bitte für die jeweiligen Jahre die jeweiligen Fallzahlen für die 2. Stammstrecke und die zehn häufigsten sonstigen Baumaßnahmen aufschlüsseln)?	8
	Hinweise des Landtagsamts	9

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

vom 13.06.2024

Vorbemerkung:

Voranstellend ist festzuhalten, dass die Eisenbahninfrastruktur im Bereich des Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes (MVV) der Jahre 2021 bis 2023 ausschließlich den damaligen bundeseigenen Netzbetreibern DB Netz AG und DB Station&Service AG gehörte und gemäß Grundgesetz der Bund für die bundeseigene Schieneninfrastruktur zuständig ist.

1.1 Welche Verkehrsleistungen im Bereich des Schienennahverkehrs wurden seitens der Staatsregierung in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 im Zuständigkeitsgebiet des Münchner Verkehrs- und Tarifverbunds (MVV) bestellt (bitte für die jeweiligen Jahre nach Art, Häufigkeit und dem Erbringer der bestellten Leistungen in den einzelnen Monaten aufschlüsseln)?

Aufgrund des in der Anfrage genannten Zeitraums wird bei der Antwort das bis zur Verbunderweiterung Ende 2023 existierende Verbundgebiet des MVV unterstellt. Mit Ausnahme der S-Bahn München handelt es sich bei allen Regionalverkehrsleistungen um Verkehre, die über das MVV-Gebiet hinausgehen. Nachfolgend werden daher die Verkehrsnetze aufgeführt, innerhalb derer Verkehrsleistungen im MVV-Gebiet im Schienenpersonennahverkehr erfolgt sind.

Für das Jahr 2021:

Verkehrsnetz	Art	Betreiber	Anmerkungen
Linienstern Mühldorf	Regionalexpress (RE), Regionalbahn (RB)	DB Regio/ Südostbayernbahn	
S-Bahn München	S-Bahn	DB Regio/ S-Bahn München	
München – Passau	RE	DB Regio	
Werdenfels	RE, RB	DB Regio	
Ringzug West/NBS	RE, RB	DB Regio	
D-Netz Allgäu	RE	DB Regio	
Vorortverkehr München – Buchloe	RE, RB	DB Regio	ab 12/2021
E-Netz Allgäu	RE, RB	Go-Ahead Bayern	
Augsburger Netze (Los 1)	RE, RB	Go-Ahead Bayern	
IR 25 Nord	RE	Die Länderbahn	
Bayerisches Oberland	RB	BOB (BRB)	
Dieselnetz Augsburg I	RB	BRB	nur Einzelzüge („Neu- schwanstein-Express“)
Dieselnetz Augsburg II	RB	BRB	
E-Netz Rosenheim	RE, RB	BOB (BRB)	

Für das Jahr 2022:

Verkehrsnetz	Art	Betreiber	Anmerkungen
Linienstern Mühldorf	RE, RB	DB Regio/Südostbayernbahn	
S-Bahn München	S-Bahn	DB Regio/S-Bahn München	
München – Passau	RE	DB Regio	
Werdenfels	RE, RB	DB Regio	
Ringzug West/NBS	RE, RB	DB Regio	
D-Netz Allgäu	RE	DB Regio	
Vorortverkehr München – Buchloe	RE, RB	DB Regio	
E-Netz Allgäu	RE, RB	Go-Ahead Bayern	
E-Netz Augsburg	RE, RB	DB Regio	bis 12/2022
Augsburger Netze (Los 1)	RE, RB	Go-Ahead Bayern	ab 12/2022
IR 25 Nord	RE	Die Länderbahn	
Bayerisches Oberland	RB	BOB (BRB)	
Dieselnetz Augsburg I	RB	BRB	nur Einzelzüge („Neuschwanstein-Express“)
Dieselnetz Augsburg II	RB	BRB	bis 12/2022
Augsburger Netze (Los 2)	RB	BRB	ab 12/2022
E-Netz Rosenheim	RE, RB	BOB (BRB)	

Für das Jahr 2023:

Verkehrsnetz	Art	Betreiber	Anmerkungen
Linienstern Mühldorf	RE, RB	DB Regio/Südostbayernbahn	
S-Bahn München	S-Bahn	DB Regio/S-Bahn München	
München – Passau	RE	DB Regio	
Werdenfels	RE, RB	DB Regio	
IR 25 Nord	RE	Die Länderbahn	bis 12/2023
Expressverkehr Ost-bayern (Los 1)	RE	DB Regio	ab 12/2023
Expressverkehr Ost-bayern (Los 2)	RE	Die Länderbahn	ab 12/2023
Ringzug West/NBS	RE, RB	DB Regio	
D-Netz Allgäu (Los 2)	RE	DB Regio	
Vorortverkehr München – Buchloe	RE, RB	DB Regio	
E-Netz Allgäu	RE, RB	Go-Ahead Bayern	
Augsburger Netze (Los 1)	RE, RB	Go-Ahead Bayern	
Bayerisches Oberland	RB	BOB (BRB)	
Dieselnetz Augsburg I	RB	BRB	nur Einzelzüge („Neuschwanstein-Express“)
Augsburger Netze (Los 2)	RB	BRB	
E-Netz Rosenheim	RE, RB	BOB (BRB)	

1.2 Welche Kosten entstanden in diesem Zusammenhang (bitte aufschlüsseln nach Art der bestellten Verkehrsleistungen in den jeweiligen Jahren und Monaten)?

1.3 Welche Einnahmen wurden in diesem Zusammenhang generiert (bitte aufschlüsseln nach Art der bestellten Verkehrsleistungen in den jeweiligen Jahren und Monaten)?

Die Fragen 1.2 und 1.3 werden aufgrund des sachlichen Zusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die für die Verkehrsleistungen entrichteten Bestelltentgelte des Freistaates fallen genauso unter das Betriebs- und Geschäftsgeheimnis wie die Höhe der Einnahmen durch die Fahrkartenverkäufe. Daher können hierzu keine Angaben gemacht werden.

2.1 Welche Infrastrukturdefizite führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Ausfällen im S-Bahn-Betrieb (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen Infrastruktur-mängel sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Ausfallursachen im Bereich „Infrastruktur“ bei der S-Bahn München (Prozentanteile bezogen auf die Ausfallkilometer):

Jahr	Ausfallursache	Anteil
2021	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	59,1 Prozent
	Weichen	26,9 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	5,1 Prozent
	Fahrbahn	4,7 Prozent
	Oberleitungsanlagen	2,7 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	0,5 Prozent
	Sonstige Technik Netz	0,3 Prozent
	Anlagen DB Energie	0,2 Prozent
	Technisches Personal Netz	0,2 Prozent
	Netzfahrzeuge	0,2 Prozent
2022	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	58,1 Prozent
	Weichen	12,5 Prozent
	Fahrbahn	10,7 Prozent
	Mängellangsamfahrstelle	6,2 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	5,0 Prozent
	Oberleitungsanlagen	3,4 Prozent
	Sonstige Technik Netz	2,3 Prozent
	Verkehrsstationen	1,1 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	0,4 Prozent
	Anlagen DB Energie	0,2 Prozent

Jahr	Ausfallursache	Anteil
2023	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	39,0 Prozent
	Fahrbahn	25,0 Prozent
	Weichen	20,5 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	6,5 Prozent
	Oberleitungsanlagen	2,4 Prozent
	Mängellangsamfahrstelle	2,3 Prozent
	Sonstige Technik Netz	2,0 Prozent
	Technisches Personal Netz	0,9 Prozent
	Verkehrsstationen	0,5 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	0,4 Prozent

Quelle: Elektronischer Qualitätsbericht Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG)

2.2 Welche Infrastrukturdefizite führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Verspätungen von über einer Minute bei S-Bahn-Verbindungen (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen Infrastrukturmängel sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verspätungsursachen und deren Anteile in Bezug auf die aufgetretenen Fälle bei der S-Bahn München:

Jahr	Verspätungsursache	Anteil
2021	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	58,8 Prozent
	Weichen	16,0 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	12,5 Prozent
	Fahrbahn	4,3 Prozent
	Sonstige Technik Netz	2,3 Prozent
	Mängellangsamfahrstelle	2,1 Prozent
	Anlagen DB Energie	1,2 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	1,1 Prozent
	Oberleitungsanlagen	0,7 Prozent
	Technisches Personal Netz	0,6 Prozent
2022	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	40,3 Prozent
	Mängellangsamfahrstelle	23,7 Prozent
	Weichen	10,5 Prozent
	Fahrbahn	10,2 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	9,1 Prozent
	Sonstige Technik Netz	3,1 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	0,9 Prozent
	Verkehrsstationen	0,6 Prozent
	Technisches Personal Netz	0,6 Prozent
	Oberleitungsanlagen	0,5 Prozent

Jahr	Verspätungsursache	Anteil
2023	Mängellangsamfahrstelle	31,5 Prozent
	Anlagen Leit- und Sicherungstechnik	28,7 Prozent
	Fahrbahn	11,4 Prozent
	Weichen	11,4 Prozent
	Bahnübergangssicherungsanlagen	10,5 Prozent
	Sonstige Technik Netz	2,6 Prozent
	Telekommunikationsanlagen	1,6 Prozent
	Technisches Personal Netz	0,7 Prozent
	Verkehrsstationen	0,7 Prozent
	Oberleitungsanlagen	0,7 Prozent

Quelle: Elektronischer Qualitätsbericht BEG

3.1 Welche „externen Einflüsse/gefährlichen Ereignisse“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Ausfällen im S-Bahn-Betrieb (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen „externen Einflüsse/gefährlichen Ereignisse“ sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Ausfallursachen im Bereich „externe Einflüsse/gefährliche Ereignisse“ bei der S-Bahn München (Prozentanteile bezogen auf die Ausfallkilometer):

Jahr	Ausfallursache	Anteil
2021	Streik	70,1 Prozent
	Fremdeinwirkung	15,6 Prozent
	Behördliche Anordnung	5,7 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	4,5 Prozent
	Witterung	4,1 Prozent
	Schmierfilm	< 0,1 Prozent
	Externe Einflüsse Infrastrukturbetreiber	< 0,1 Prozent
2022	Fremdeinwirkung	42,0 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	30,8 Prozent
	Behördliche Anordnung	23,2 Prozent
	Witterung	4,0 Prozent
	Streik	< 0,1 Prozent
2023	Witterung	46,0 Prozent
	Streik	23,5 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	11,9 Prozent
	Fremdeinwirkung	11,0 Prozent
	Behördliche Anordnung	7,6 Prozent
	Schmierfilm	< 0,1 Prozent

Quelle: Elektronischer Qualitätsbericht BEG

3.2 Welche „externen Einflüsse/gefährlichen Ereignisse“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) führten in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 am häufigsten zu Verspätungen von über einer Minute bei S-Bahn-Verbindungen (bitte für die jeweiligen Jahre die zehn am meisten aufgetretenen „externen Einflüsse/gefährlichen Ereignisse“ sowie deren Häufigkeit aufschlüsseln)?

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Verspätungsursachen und deren Anteile in Bezug auf die aufgetretenen Fälle bei der S-Bahn München:

Jahr	Verspätungsursachen	Anteil
2021	Fremdeinwirkung	50,7 Prozent
	Behördliche Anordnungen	22,8 Prozent
	Witterung	15,4 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	10,2 Prozent
	Streik	0,9 Prozent
	Schmierfilm	< 0,1 Prozent
	Externe Einflüsse Infrastrukturbetreiber	< 0,1 Prozent
2022	Fremdeinwirkung	50,0 Prozent
	Behördliche Anordnungen	33,3 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	12,0 Prozent
	Witterung	4,6 Prozent
	Schmierfilm	< 0,1 Prozent
	Externe Einflüsse Infrastrukturbetreiber	< 0,1 Prozent
2023	Fremdeinwirkung	47,3 Prozent
	Behördliche Anordnungen	30,6 Prozent
	Gefährliche Ereignisse	12,0 Prozent
	Witterung	9,5 Prozent
	Streik	0,5 Prozent
	Schmierfilm	0,2 Prozent

Quelle: Elektronischer Qualitätsbericht BEG

4.1 Wie viele der durch „Bauarbeiten“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) verursachten Ausfällen im S-Bahn-Betrieb in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 waren Baumaßnahmen an der 2. Stammstrecke zuzuordnen (bitte für die jeweiligen Jahre die jeweiligen Fallzahlen für die 2. Stammstrecke und die zehn häufigsten sonstigen Baumaßnahmen aufschlüsseln)?

4.2 Wie viele der durch „Bauarbeiten“ (im Sinne der Antwort der Staatsregierung vom 25.03.2024) verursachten Verspätungen im S-Bahn-Betrieb in den Jahren 2021 bis einschließlich 2023 waren Baumaßnahmen an der 2. Stammstrecke zuzuordnen (bitte für die jeweiligen Jahre die jeweiligen Fallzahlen für die 2. Stammstrecke und die zehn häufigsten sonstigen Baumaßnahmen aufschlüsseln)?

Die Fragen 4.1 und 4.2 werden aufgrund des sachlichen Zusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Nach Auskunft des bundeseigenen Netzbetreibers DB InfraGO AG liegen hierzu keine belastbaren Erkenntnisse vor.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.